

Haag, den 19.Juni 2010

Liebe Haselnussanbauer/innen,

durch den Tod von Dr. Rapp sind wir nun gezwungen, selbst unseren Haselnussanbau und die Vermarktung in die Hand zu nehmen. Aus diesem Grund sind wir momentan dabei eine Erzeugerorganisation (EO) aufzubauen. Diese Erzeugerorganisation wird zusammen mit der Vorstandschaft des Haselnussanbauvereins durch ein Team von sieben Beiräten und dem Geschäftsführer Herrn Zeno Heller geleitet und organisiert. Der Beirat hat Herrn Stefan Ott zum Beiratvorsitzenden und Herrn Rainer Mehringer zum Stellvertreter gewählt. Weiter wurden einzelne Arbeitsgebiete lt. beiliegender Aufgabenverteilung von den Beirats- bzw. Vorstandsmitgliedern übernommen, zudem wurden weitere Ansprechpartner für regionale Gebiete ernannt. Das gesamte Engagement der genannten Personen ist übrigens ehrenamtlich.

So tragisch der Tod von Herrn Dr. Rapp war, wir im Beirat und im Vereinsvorstand sehen das nun vor allem als Chance den Anbau, die Ernte und die Vermarktung der Nüsse nun selbst mit organisieren zu können.

Diese Funktionen soll im Wesentlichen die Erzeugerorganisation übernehmen. Es ist klar, dass die Erzeugerorganisation keine großen Geldbeträge in Maschinen wie bspw. Erntemaschinen, Reinigungsanlagen oder Knackmaschinen investieren kann bzw. wird. Um den Aufbau der Erzeugerorganisation zu finanzieren benötigen wir von den Haselnussanbauern ein Darlehen in Höhe von 250,-€ pro Hektar angebaute Haselnussfläche,

Wir sind überzeugt, dass private, spezialisierte Dienstleistungsunternehmen dies besser können als eine Erzeugerorganisation. Interessierte Vereinsmitglieder sind also aufgerufen bei Interesse als Dienstleistungsunternehmen z.B. bei Ernte, Reinigen, Trocknung und Abpacken tätig werden und Herrn Zeno Heller zu kontaktieren!

Ein Einstieg als Dienstleister kann für den jeweiligen Anbauer eine interessante zusätzliche Einkommensquelle sein. Drei bis vier Vereinsmitglieder werden z.B. voraussichtlich jeweils eine Erntemaschine bei der Firma Feucht kaufen. Die Auslieferung der Maschinen kann aber erst erfolgen, wenn die Maschinen soweit an die notwendigen Ernteerfordernisse in Deutschland angepasst sind. Ziel ist, dass mindestens 90 % der Nüsse bei ebenem, festem Boden und kurzen Gras geerntet werden können. Wir gehen davon aus, dass die Fa. Feucht die Maschinen bis August unseren Erfordernissen anpassen kann.

Vorstand:  
Anton Neumayer  
Sitz des Vereins:  
Erding  
Vereinsregister:  
VR201760

Bankverbindung:  
Donaumooser-Land  
BLZ 721 697 64  
Konto 25 73 911

Je nachdem wie viele Anlagen heuer maschinell zu beernten und wie gut die Anlagen vorbereitet sind wird es vermutlich auch dieses Jahr einen Engpass bei der Verfügbarkeit der Erntemaschinen geben.

Derzeit haben wir nur einen Dienstleistungsbetrieb (HBN – Neumeier), der die Trocknung und Reinigung übernimmt. Alle Vereinsmitglieder sind aufgerufen hier nach Lösungen auch in eurer Nähe zu suchen. Eventuell kann die Trocknung eine örtliche Trocknungsgenossenschaft oder Biogasanlage (Abwärme) übernehmen.

Wir werden mit Hochdruck daran arbeiten, die Abläufe sinnvoll zu organisieren und zu optimieren. Aufgrund der Kurzfristigkeit und der Vielzahl der zu lösenden Fragen sind wir jedoch gezwungen uns als Erzeugergemeinschaft Schritt für Schritt auf die wichtigsten Punkte, nämlich Ernte, Reinigung, Trocknung, Sortierung und Abpacken zu konzentrieren.

Der Beirat, der Geschäftsführer der Erzeugerorganisation sowie der Vereinsvorstand bitten deshalb um eure Unterstützung und Verständnis speziell für dieses Jahr. Auch bitten wir darum, selbst alles dafür zu tun um uns den gemeinsamen Start zu erleichtern.

Die Erzeugerorganisation wird nur einwandfreie, getrocknete und verkaufsfähige Ware aufkaufen können. Bei allen Bearbeitungsschritten erfährt der Haselnussbauer bestmögliche Unterstützung durch den Verein und die EO. Es wird allerdings auch vorausgesetzt, dass jeder einzelne Anbauer aktiv wird und sich selbst nach passenden Lösungen umsieht.

Wir bitten alle Anbauer aktiv in der EO mit zu arbeiten. Wir selbst hoffen auf eure Geduld, da wir uns zunächst einarbeiten und in diesem neuen Team agieren lernen müssen. Manche von Euch haben schon Kontakte zu Firmen aufgenommen, bitte teilt uns diese mit. Nur als geschlossene Einheit können wir auf dem deutschen Markt bestehen und das Beste für Euch herausholen.

Anfang August werden wir die nächste Versammlung abhalten, um die Ernte zu besprechen und die einzelnen Liefer- und Darlehnsverträge abzuschließen.

In diesem Sinne wünschen wir uns einen guten Start, eine gute Ernte und einen entsprechenden Lohn für unsere Mühe!

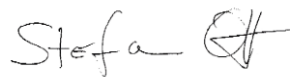
Mit freundlichen Grüßen



Anton Neumayer



Zeno Heller



Stefan Ott